



## Vermeidungsmaßnahmen für windenergieanlagen sensible Vogel- und Fledermausarten

Forum B: Übertragbarkeit von gewonnenen Erkenntnissen, Umgang mit Monitoring-ergebnissen und Empfehlungen für die Praxis



# Maßnahmen zur Vermeidung des Eintritts der Verbotstatbestände nach § 44 Abs. 1 BNatSchG bei Vögeln

## Rotmilan:

- Keine Ernte oder Mahd im Windpark unterhalb des Rotors bis Ende Juni → Funktionsfähig
- Alternativ: Abschaltung für mind. 2 Tage nach Mahd/Ernte um die WEA → Funktionsfähig
- Kollisionsschutzpflanzung im Rotorradius + Puffer (bis zu 150 m Radius nach KIFL) → Funktionsfähig
- Ablenkfütterung mit Wildabfällen (Futtertische) → funktioniert, jedoch biologisch fragwürdig



# Maßnahmen zur Vermeidung des Eintritts der Verbotstatbestände nach § 44 Abs. 1 BNatSchG bei Vögeln

## Rotmilan:

- Ablenkfutterflächen (Luzerne, Klee gras, abschnittsweise Mahd, vertragliche Regelung mit Landwirten)
  - in Mittelgebirgslagen mit hohem Grünlandanteil funktionsfähig, aber geringer Ablenkeffekt
  - Problem: tlw. falsche Bewirtschaftung (Anbau von Sommergetreide, statt Feldfutter; flächige statt Streifenmahd)



## Aber: ist dies der richtige Weg für den Artenschutz?





# Maßnahmen zur Vermeidung des Eintritts der Verbotstatbestände nach § 44 Abs. 1 BNatSchG bei Vögeln

## Schwarzstorch:

- Optimierung von Nahrungshabitaten  
(Fließgewässerrenaturierung, Beseitigung von Querbauwerken, Grünlandvernässung oder Neuanlage von Teichen)  
→ Funktionsfähig
- Anlage von Horstplattformen außerhalb der 3 km-Zone  
→ Funktionsfähigkeit fraglich, da ganz neue Niststandorte nur selten angenommen werden
- Einrichtung einer Horstschutzzone (300 m) um den vorhandenen Schwarzstorchhorst  
→ Funktionsfähig

# Maßnahmen zur Vermeidung des Eintritts der Verbotstatbestände nach § 44 Abs. 1 BNatSchG bei Vögeln

## Zugvögel:

- Kraniche fliegen bei guter Sicht einige 100 m hoch und es gibt keine Konflikte mit WEA
- Bei schlechten Sichtverhältnissen (bei Sicht < 3.000 m Meldung durch die nächstgelegene Wetterstation) erfolgt nach Rückkopplung mit Kranichzentren (Groß-Mohrdorf und Linum) bei starken Zugbewegungen eine Abschaltung → Funktionsfähig





## Monitoring – Rotmilan, Schwarzstorch

3 - 5jähriges Monitoring mit folgenden Inhalten:

- Kontrolle der Vermeidungsmaßnahmen
  - Beobachtung der Flugaktivitäten im Bereich der WEA und im Bereich der Ablenkfütterung bzw. -futterflächen (Rotmilan) und der Gewässermaßn. (Schwarzstorch); Erfassungsumfang in Hessen nicht definiert, Anlehnung an FRA Rheinland-Pfalz
  - Schlagopfersuche
  - Horstkontrolle mit 8 – 12 Begehungen/Jahr
- Bei unzureichender Funktion der Vermeidungsmaßnahmen Aufnahme weiterer Maßnahmen möglich.

Dies wird durch einen Auflagenvorbehalt nach § 12 Abs. 2a BImSchG im Bescheid ermöglicht



# Maßnahmen zur Vermeidung des Eintritts der Verbotstatbestände nach § 44 Abs. 1 BNatSchG bei Fledermäusen und Monitoring







## Maßnahmen zur Vermeidung des Eintritts der Verbotstatbestände nach § 44 Abs. 1 BNatSchG bei Fledermäusen

- Im ersten Jahr von Anfang April – Ende Oktober Abschaltung der WEA zu Zeiten hoher Fledermausaktivität kurz vor Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang bei Windgeschwindigkeiten  $< 6$  m/s und Temperaturen  $> 10$  Grad, ohne Regen
- Akustisches Gondelmonitoring mit einem Batcorder über mind. 2 Jahre zur Ermittlung der Zeiten mit erhöhter Fledermausaktivität, längeres Monitoring bis zu 5 Jahren erforderlich (FFH-Gebiet mit Fledermäusen in der Nähe).
- Spezifizierung/Reduzierung der Abschaltzeiten nach den Ergebnissen des Gondelmonitoring im 1. Jahr → Funktionsfähig



## Maßnahmen zur Vermeidung des Eintritts der Verbotstatbestände nach § 44 Abs. 1 BNatSchG bei Fledermäusen und Vögeln in der Bauphase

- Kontrolle der Höhlenbäume vor der Rodung: Bei allen Vorhaben im RP Gießen wurden bisher keine Vögel oder Fledermäuse gefunden
- Für entfallende Höhlenbäume werden Nistkästen bzw. Fledermauskästen aufgehängt bzw. künstliche Höhlen gebohrt  
→ Funktionsfähig, da neue Quartiere schnell besetzt werden
- Stilllegung geeigneter Altholzbestände → hier liegen noch keine Erkenntnisse zur Funktionsfähigkeit vor



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

